

A photograph of a forest with sunlight filtering through the trees, creating a warm and natural atmosphere. The text is overlaid on the image.

Vorstellung: Waldklimaschutz-Projekt WaldSchwyz

16. Generalversammlung VSZK,
28. April 2022, Euthal

Themen

- WaldSchwyz (Kurzvorstellung)
- Hintergrund Waldklimaschutz-Projekte
- Methodik Waldklimaschutz-Projekte
- Chancen/Risiken des Projekts
- Ziele des Projekts
- Stand der Arbeiten/Teilnehmer (28.04.2022)
- Fragen/Diskussion

WaldSchwyz, Verband der Schwyzer Waldbesitzer/1

- ▶ Gegründet 1912, Organisation der privaten und öffentlichen Waldeigentümer des Kantons Schwyz
- ▶ Setzt sich für eine nachhaltige Waldwirtschaft ein unter dem Aspekt einer wirtschaftlichen Nutzung der wertvollen Naturressource Holz
- ▶ Sichert die vielfältigen und wichtigen Funktionen des Waldes als Lebens- und Erholungsraum für Pflanzen, Tiere und Menschen
- ▶ Unterstützt seine Mitglieder durch Wahrnehmung ihrer gesamten Interessen und vertritt diese gegenüber Politik, Verwaltung, Organisationen und Institutionen

WaldSchwyz, Verband der Schwyzer Waldbesitzer/2

- ▶ Aktuelle Mitgliederzahlen: 53 öffentliche/eingerichtete Körperschafts-Mitglieder und 26 Privatwaldbesitzer, mit ca. 20'000 ha Waldfläche (über 70% der kantonalen Waldfläche)
- ▶ Organe: Generalversammlung und Vorstand
- ▶ Der Vorstand setzt sich aus sieben Mitglieder zusammen und repräsentiert die verschiedenen Waldbesitzer (öffentlich/privat) sowie die Regionen

Hintergrund Waldklimaschutz-Projekte

- ▶ Klimakrise
- ▶ Zu hoher Ausstoss von fossilem CO₂ wodurch sich die Zusammensetzung der Atmosphäre verändert was wiederum zu erhöhten Treibhausgasen führt
- ▶ Im Rahmen des Pariser Klimaabkommens ist die Schweiz verpflichtet, ab 2050 unter dem Strich keine Treibhausgasemissionen mehr auszustossen
- ▶ Erfüllung des international vereinbarten Ziel, die globale Klimaerwärmung auf maximal 1.5 Grad Celsius gegenüber der vorindustriellen Zeit zu begrenzen

Methodik Waldklimaschutz-Projekte

- ▶ Gemäss dem Klimaschutzprojekt der OAK
(Projekt bei der OAK läuft seit 2010 erfolgreich/Methodik hat Praxistest bestanden)
- ▶ Festlegung der Projektperimeter wie mögliche verfügbare Waldfläche
- ▶ Quantifizierung des Speichereffekts
(Vorrat, Zuwachs, Nutzung, Mortalität)
- ▶ Beachtung und Einhaltung der Vorgaben des Vereins Waldklimaschutz Schweiz
(Verzicht auf gesetzlich und waldbaulich möglichen Vorratsabbau, Festlegung Verpflichtungsvorrat, Laufzeit des Projekts)

Chancen/*Risiken* des Projekts

- ▶ Zusatzeinnahmen aus dem Verkauf von CO₂-Zertifikaten
- ▶ Erträge der erbrachten Senkenleistung werden im Wald reinvestiert
- ▶ CO₂-Senkenleistung kann im Inland realisiert werden.
- ▶ Imagegewinn der Waldwirtschaft
- ▶ Waldbesitzgesteuertes Projekt – dieses «Öko-Spielfeld» nicht den Umweltverbänden überlassen
- ▶ *Politische Lage*
- ▶ *Sehr grosse, flächendeckende Schadensereignisse*

Ziele des Projekts

- ▶ Den Wald zusätzlich zur bisherigen nachhaltigen Bewirtschaftung auch als CO₂-Senke nutzen und damit einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten
- ▶ Sicherung/Förderung der angestammten Waldfunktionen wie Schutz vor Naturgefahren, Holzproduktion, Biodiversität, Erholung etc. dank dem Erlös aus dem Zertifikatverkauf
- ▶ Sensibilisierung der (lokalen und regionalen) Bevölkerung für ein klimagerechtes Verhalten
- ▶ Kompensationsangebote aus der Region/für die Region

Stand der Arbeiten/Teilnehmer (28.04.2022)

- ▶ Definitive Zusagen von 15 Waldbesitzer mit einer Fläche von 5'200 ha
- ▶ Im Genehmigungsprozess befinden sich weitere 11 Waldbesitzer mit einer potentiellen Waldfläche von 2'100 ha
- ▶ Die gesetzte minimale Projektstart-Zielfläche von 5'000 ha ist realistisch
- ▶ Projekt-Info/Stand an Exkursion vom 1.7.2022
- ▶ Beginn Projektarbeit kann im 3. Quartal 2022 erfolgen
- ▶ Projektstart im 1. Quartal 2023

Fragen/Diskussion

